

Zentrale Lagerregeln für Kroatien

Platzregeln

Von 22.00 Uhr bis 7.00 Uhr ist Nachtruhe.

Von 13 – 15 Uhr ist Mittagsruhe / Siesta.

Rauchen unter 18 Jahre, Alkohol unter 18 Jahre und sonstige Drogen sind verboten:
Jugendschutzgesetz

Aufsichtspflicht

Ausgehregel für TeilnehmerInnen: Es gilt die Dreierregel. Den Platz darf man nur zu dritt oder mit einem Helfer verlassen. Vor dem Verlassen des Platzes meldet man sich bei seinem Zelthelfer ab und trägt sich ins Ausgehbuch ein.

Zum Abendessen ist man wieder am Platz. Bei Rückankunft trägt jeder sich im Ausgehbuch aus und meldet sich beim Zelthelfer.

Schwimmen:

Schwimmen ist dann erlaubt, wenn ein Rettungsschwimmer und ein Zelthelfer anwesend ist.

Mit nüchternem Magen darf nicht geschwommen werden.

Das Tragen einer Kopfbedeckung ist sinnvoll sowie das regelmäßige Eincremen der Haut mit Sonnencreme.

Beim Schwimmen sind Badeschuhe mega empfehlenswert. (Voll korrekter Selbstschutz, Alta).

Pflichten:

Folgende Programmpunkte sind für alle am Zeltlager teilnehmenden Personen Pflicht:

- > Vollversammlung
- > Lagerkamm
- > Sozialdienste/ Küchendienste
- > Zeltgespräch und Dorf-/Zeltprogramm
- > zentrale Aktivitäten wie z. B. Dorfprogramm, Eröffnungs- und Abschlussprogramm, Anwesenheit beim Abendessen.

Jekami-Angebot:

Zum Jekamiprogramm treffen sich alle Interessierten um 16.00 Uhr an einem Sammelpunkt.

Gastregel / Zeltbesuche:

Wenn Teenies/ Jugendliche in ein Zelt eingeladen werden, ist der Treffpunkt immer vor dem Zelt. Es befinden sich grundsätzlich nur die Jugendlichen im Zelt, die auch in diesem Zelt schlafen.

Sonstiges:

Unser Zeltlager ist waffenfreie Zone. Waffen und Messer sind verboten.

Stopp Regelung: Raufen, Käbbeln und Beleidigen müssen beendet werden, wenn ein Beteiligter „STOPP“ sagt.

Wir übernehmen keine Haftung für Wertgegenstände und werden diese nicht separat sicher aufbewahren.

Umgang Sanihaus/ Umgebung:

Das Sanihaus ist mit Sorgfalt zu benutzen, d.h., dass darauf geachtet werden muss, dass keine Papierrollen, Binden etc. in die Toiletten geworfen werden. Die Toilettenpapierausgabe wird in der Zeltgruppe geregelt.

Aufgrund von Trockenheit darf in der Natur/ Umgebung kein offenes Feuer gelegt werden. Die Bäume dürfen auf keinen Fall beschädigt werden.

Umgang untereinander

Ein freundlicher respektvoller Umgang gilt nicht nur in der Gruppe sondern auch gegenüber anderen Gruppen und Einheimischen. Sollte ein Konflikt mit Einheimischen drohen muss der Campingplatz aufgesucht werden. Weiteres ist über die Lagerleitung zu regeln.